

Miteinander



EVANGELISCH IN ST. RUPRECHT & EINÖDE
WWW.STRUPRECHT-EVANGELISCH.AT

AUSGABE 3/21



„Der Herr ist eine starke Festung: Wer das Rechte tut,
findet bei ihm sichere Zuflucht“ (Spr. 18,10)

VORWORT

**„Der Herr aber richte eure
Herzen aus auf die Liebe Gottes
und auf das Warten
auf Christus“**

Monatsspruch November 2021/2. Thess 3,5



Liebe Leserinnen und Leser des Gemeindebriefes!

Mit dem 1. Advent, den wir dieses Jahr schon am 28. November feiern, beginnt das neue Kirchenjahr. Alle Jahre wieder freuen wir uns auf die Geburt des Christuskindes. Wir erinnern uns an die bedingungslose Liebe, die Gott für uns Menschen hat. Damit verbunden ist die Hoffnung, dass sich unser ganzes Leben zum Guten, zum Besseren ändert: Für uns persönlich wünschen wir uns, dass unsere Beziehungen gelingen und dass wir und alle, die mit uns verbunden sind, gesund sind und bleiben. Für die Pfarr-/Tochtergemeinde wünschen wir eine/n neue/n amtsführende/r Pfarrer/in, der/die Ruhe, Ordnung und vor allem Beständigkeit einbringt. Die Chancen dafür stehen sehr gut. Gesamtkirchlich wird das neue Kirchenjahr ein „Jahr der Schöpfung“.

Ausgehend vom Engagement von Norman Tendis liegt das Thema „Schöpfungsverantwortung“ in St. Ruprecht ja schon lange vielen Menschen auf dem Herzen. Gut, wenn sein Vermächtnis nun weitere Kreise zieht... Der Monatsspruch für November ist ein Aufruf zur Besinnung: wirklich wichtig ist es, dass Gottes Liebe in unsere Herzen einzieht und wir so die richtigen Schritte setzen. Ich wünsche Ihnen und den Ihren eine gute, besinnliche und gesegnete Adventzeit und für das neue Kirchenjahr das Allerbeste

Ihre Administratorin Pfarrerin Regina Leimer

VORSTELLUNG GEMEINDEVERTRETER

Mein Name ist Johannes Wutti und ich bin seit 2017 in der Gemeinde St. Ruprecht präsent.

Gemeinsam mit meiner Frau Katrin gestalte ich die musikalische Umrahmung mehrerer Gottesdienste im Jahr. Mir bereitet es eine große Freude zusammen mit unseren Geistlichen eine Atmosphäre zu schaffen, die es jedem Besucher ermöglicht, voll und ganz in positive Emotionen einzutauchen. Die Kombination aus Gebet, Texten, Ruhe und Musik bildet eine Einheit und vereint uns in unseren Gedanken und in unseren Herzen!

Weiters stehe ich mit meinen technischen Fähigkeiten stets zu Diensten und war unter anderem für die Audio- und Videoübertragung der Onlinegottesdienste verantwortlich.

Auch die Gestaltung und Ausarbeitung unserer Gemeindebriefe erledige ich mit großem Vergnügen seit Herbst 2019.

Als Gemeindevertreter nehme ich aktiv an Entscheidungen des Gemeindelebens teil und bringe mich positiv für das Wohl aller Menschen in unserem Wirkungskreis ein. Auch wenn diese Zeit eine schwere ist und es vielerorts an dem Bewusstsein für das Gemeinsame mangelt, so will ich umso mehr für ein Miteinander und offene Gespräche plädieren, um die oft aus Vorurteilen bestehenden inneren Grenzen abzubauen und unsere Stärken gemeinsam füreinander zunutze zu machen. Ich bedanke mich herzlich dafür, dies hier in St. Ruprecht tun zu dürfen!

Ihr findet eine umfassende Übersicht meiner weiteren Tätigkeit unter
www.soundArt-sincere.com

soundArt Sincere
Euer Gemeindevertreter Johannes Wutti
Singer | Composer | Studio | MultiArt | Producer





2022—das wird das Jahr der Schöpfung!

Es ist höchste Zeit.

Wer mit den Augen des Glaubens auf die Natur schaut, sieht:

Sie ist eine große Gemeinschaft von Mitgeschöpfen und geschaffen in wunderbarer Balance. Die Menschen bringen die Schöpfung gerade kräftig aus dem Gleichgewicht. Wir Menschen müssen uns dem entgegenstellen. Die evangelische Freiheit ermutigt uns, auch wenn die Aufgabe riesig erscheint.

Viele von Euch sind schon aktiv im Klimaschutz. Das Schöpfungsjahr soll Euch bestärken und weiteren Schwung für den Klimaschutz in unserer Kirche bringen.

Das Jahr der Schöpfung beginnt mit dem neuen Kirchenjahr – am 1. Advent 2021. Es ist besonders unter den Themenjahren: Das Jahr der Schöpfung 2022 ist ein Zukunftsjahr und ein Aktivjahr. Es geht um unsere Zukunft und um die Zukunft unserer Kinder. Es geht um Aufbruch und neue Gewohnheiten, die dem Klima guttun. Das Jahr der Schöpfung 2022 ist eine Initiative der Evangelischen Kirche A. und H.B. in Österreich. Alle Pfarrgemeinden und Einrichtungen sind eingeladen und gebeten, sich mit eigenen Initiativen und Veranstaltungen einzubringen. Es wird begleitet von einem gesamtösterreichischen Rahmenprogramm (Eröffnungsgottesdienst, evangelische Klima-Botschafter*innen, Schöpfungsfest, Klima-Workshops...). Auf der Homepage des Jahres der Schöpfung 2022 kann man sich über alle Veranstaltungen österreichweit informieren (evang.at/jahrderschoepfung).

ELTERN BETEN

Ein Angebot für Eltern, Großeltern und alle, die mit Kindern zu tun haben:

Unter dem Titel „ELTERN BETEN“ treffen wir uns 14tägig für eine Stunde (online über Zoom) um für unsere Kinder zu beten.

Ausgangspunkt sind die folgenden Zusagen aus der Bibel:

Alles, was zwei von euch auf Erden gemeinsam erbitten, werden sie von meinem himmlischen Vater erhalten. Denn wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen (Matthäus 18, 19-20).

Kommt alle zu mir, die ihr euch plagt und schwere Lasten zu tragen habt. Ich werde euch Ruhe verschaffen. (Matthäus 11,28).

Entlang eines gemeinsam gelesenen Leitfadens, der uns hilft zur Ruhe zu kommen und uns der Gegenwart und des Auftrages Gottes bewusst zu bleiben, kommen wir in die Stille. Dort finden und formulieren wir unsere eigenen Anliegen und geben sie (meist in schriftlicher Form) an Gott ab. Gestärkt gehen wir in unseren Alltag zurück.

Wir starten wieder am **8. November um 17:15 Uhr** und wollen montags, 14tägig, bis Ende März diesen Termin anbieten.

Wer Interesse hat dabei zu sein schickt bitte die E-Mailadresse an silvia.bugelnig@gmail.com.

GODLY PLAY

Unser Kindergottesdienst hier in St. Ruprecht



Unterschiedliche Kinder sind heute da. Alle haben es sich auf Sitzpölstern gemütlich gemacht. Bei schönem und warmem Wetter sind wir draußen im Garten. Wir starten mit einer persönlichen Begrüßung. Mit einfachen Materialien (Tücher, Holzfiguren, Sandlandschaft, Erde...) gestalten und erzählen wir eine biblische Erzählung in schlichten Szenen. Wir können in die Erzählung eintauchen, sie sehen, fühlen, hören und erleben. Als Erzählerin ist man selbst der Geschichte „ganz nah“ und lässt sich berühren. Während der Darstellung sind die Kinder mit Aufmerksamkeit dabei. Sie haben dann die Möglichkeit von eigenen Gedanken, Gefühlen und Wahrnehmungen zu erzählen und das Geheimnis ihres Lebens zu spüren.

Wir feiern mit Liedern, Segen und Gebet und dazu gehört auch ein „kleines Festmahl“ mit Getränk, Obst und Keksen.

Danach wird's lebhaft – jedes Kind findet für sich eine zum Thema passende Tätigkeit/Bastelarbeit oder spielt mit der biblischen Geschichte, die noch aufgebaut bleibt. Dabei begleiten wir sie liebevoll und ohne zu werten.

Godly Play gibt uns die Möglichkeit mit den Kindern gemeinsam die Tiefe und Liebe der biblischen Geschichten zu entdecken. Jedes Kind darf mit dem, was es gerade beschäftigt, kommen und kann auch Gemeinschaft erleben. Im Kindergottesdienst erleben wir die Kinder als selbständige junge Menschen, denen Gott ganz individuell begegnet.

Die Pädagogik von Godly Play knüpft an wesentliche Einsichten Maria Montessoris an. „Hilf mir, es selbst zu tun“ ist ein Leitgedanke. Das bedeutet, die Kinder finden eine „vorbereitete Umgebung“ vor, die ihnen ermöglicht, selber schöpferisch tätig zu werden. Was dabei geschieht und sich womöglich verändert? Darüber können wir nur staunen und es annehmen. Dankbar sein für die wunderbaren Möglichkeiten jedes einzelnen Kindes – und uns dabei selber verändern lassen.

Herzliche Einladung

Jeden 3. Sonntag im Monat um 10 Uhr, parallel zum Gottesdienst in der Kirche, laden wir zum Godly Play Kindergottesdienst hier in der evangelischen Kirche in St. Ruprecht ein.

Wir freuen uns, Euch im Kindergottesdienst begrüßen zu dürfen.

Godly Play Team

Evelyn Schnitzer
Martina Schmölzer
Roberta Zlattinger
Silke Druml



AN DIE JUGEND

von Barbara Eggert

Hey - „*freu dich in deiner Jugend, lass dein Herz guter Dinge sein!*“ – Nicht: du darfst nicht und du sollst nicht! Nein – im Gegenteil: „*Tu was dein Herz begehrt und was deinen Augen gefällt!*“ So steht es im Prediger 11,9 Das klingt nach Sommer, nach Party, nach verliebt sein, nach baden, nach jung sein, nach Spaß haben, kein Corona, endlich leben! Endlich Sein!

„*Aber wisse*“ – aha, also doch ein Haken – „*wisse, dass dich Gott für alles zur Rechenschaft ziehen wird.*“ Also kein Freibrief für andere Menschen einschränken, klein machen oder übervorteilen. Also freu dich des Lebens, genieße deine Jugend, sei dir bewusst, was du tust!

Und weiter steht da: „*Lass die Traurigkeit aus deinem Herzen*“, sagt Salomo! Das klingt so aktuell wie nur. Gerade in dieser Zeit, wo die Depressionen Hochkonjunktur haben. Lass das, was dich drückt aus deinem Herzen, rede darüber, schließ es nicht ein, lass es raus, vertrau dich jemandem an!

„*Halte das Übel von deinem Körper fern*“ sagt Salomo. Das Übel hat viele Gesichter. Ihr Jungen, ihr kennt sie, die Dinge, die euch kaputt machen, ich brauch sie euch nicht aufzuzählen, ihr wisst genau Bescheid...



AN DIE ÄLTEREN

„Altwerden ist nichts für Feiglinge!“ (Blacky Fuchsberger)

Es ist nicht nur klug, sondern auch mutig, auf dieses Thema hinzuschauen. Diese Phase der Gebrechlichkeit steht uns allen bevor. Vielleicht sind wir schon mitten drin. Wenn man sich dem wirklich stellt, dann kommt automatisch auch das Thema Sterben ins Spiel.

Im Prediger 12,7 sagt Salomo: „*Denn der Staub geht wieder zurück zur Erde, wie er gewesen ist und der Geist wieder zu Gott, der ihn gegeben hat*“.

Unser Werden und unseren ersten Atemzug verdanken wir dem Impuls Gottes. Und unser letztes Aushauchen am Sterbebett ist ebenfalls mit Gott verbunden. Danach werden wir wieder ganz bei ihm sein. Dieser Gedanke berührt mich tief.

Ich weiß also den Anfang und das Ende meines Lebens in Gottes Hand. Und darf auch das Dazwischen in seine Hände legen. Und weil ich das weiß, muss mich meine Sterblichkeit nicht mehr so ängstigen. Dann kann ich auch mutig hinschauen auf die letzte Phase meines Lebens, ohne Scheu, ohne übertriebene Angst – und niemals ALLEIN!!!



GRUND ZU FEIERN!

Wie sehr sehnten wir uns nicht alle, nach dieser entbehrungsreichen Zeit, nach Kontakten, gemeinsamen Lachen, Feiern aber auch nach Besinnung, Gebet und Andacht in der Gemeinschaft.

Natürlich hieß es vor unserem Kirchtag, dem Pfarrfest und dem darauf folgenden Erntedankfest mit Vorstellung der Konfirmanden, die notwendigen behördlichen Hürden zu nehmen und ein Sicherheitskonzept zu erstellen.

Doch Probleme sind dazu da gelöst zu werden und mit der entsprechenden Energie von „oben“ und einer kräftigen Portion Optimismus entstand einfach Großartiges!

Das Echo sprach für sich.

Die Konfis schmückten das Bethaus, der Gemischte Chor Gegendal umrahmte den Gottesdienst, in der ganzen Gegend wurden die köstlichsten Rezepte ausgepackt um bei unseren Kuchenbuffets zu glänzen, der barrierefreie Vorplatz wurde erfolgreich eingeweiht und viele fleißige Bienchen trugen zum Gelingen der Veranstaltungen bei.

„In einer echten Gemeinschaft wird aus vielen ICH ein WIR“ –
Erwin Ringel

Das durfte an eigenem Leib und Seele erlebt und gespürt werden.

Dem Leben ein Fest!

Danke allen Besuchern und auch für die Unterstützung aller bei unseren kommenden Veranstaltungen (siehe Information der Treffner Kulturtage), wir freuen uns auf euch!

Christina Fischer

Öffentlichkeitsarbeit Tochtergemeinde Einöde



Sonntag, 12. Dezember, 17.00 Uhr

Einöder Advent beim Bethaus



zomkemen,
liesnen,
z'friedn sein...

Musikalisch umrahmter Abendgottesdienst mit Pfarrer Oskar Sakrausky. Im Anschluss daran gemütliches Beisammensein vorm Bethaus mit traditionellen Köstlichkeiten und stimmungsvoller Musik.

Veranstalter: Evangelische Pfarrgemeinde Einöde

Eintritt: Frei

Ort: Bethaus Einöde

Gottesdienste in der Einöde im kommenden Jahr 2022

09.01.	17:00	Abendgottesdienst
13.02.	9:30	Gottesdienst
13.03.	9:30	Gottesdienst
15.04.	9:30	Gottesdienst Karfreitag
17.04.	7:00	Auferstehungsgottesdienst Ostersonntag Lötschenberg
08.05.	9:30	Gottesdienst
26.05.	9:30	Gottesdienst Konfirmation
24.07.	9:30	Gottesdienst Kirchtag
18.09.	9:30	Gottesdienst Pfarrfest
09.10.	9:30	Gottesdienst Erntedank Konfirmandenvorstellung
01.11.	9:30	Gottesdienst Allerheiligen
11.12.	17:00	Abendgottesdienst
25.12.	9:30	Gottesdienst Christtag

Martin war ein guter Mann

Am 11. November ist Martinstag! Den guten Mann, der mit einem frierenden Bettler seinen Mantel geteilt hat, gab es wirklich: Martin von Tours hat vor etwa 1700 Jahren in Tours in Frankreich gelebt. Er trat mit 18 Jahren aus der römischen Armee aus und wurde Mönch. Später wurde er sogar zum Bischof gewählt und hat noch viel Gutes getan.



Deine Blätterkrone

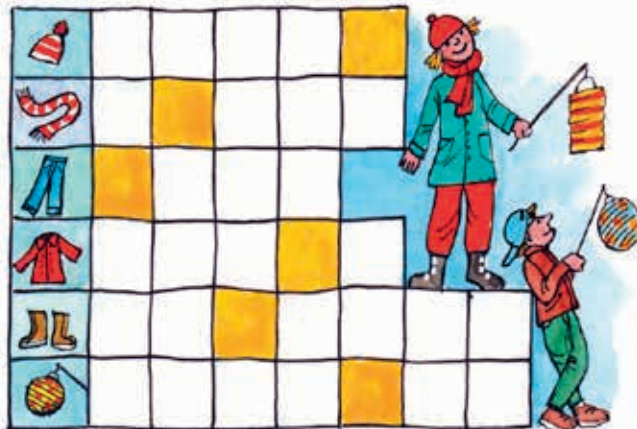
Sammle frische, große Ahornblätter. Schneide das dicke Ende am Stiel ab. Falte ein Blatt neben der mittigen Ader. Schlitze das gefaltete Blatt ein. Steck den Stiel eines zweiten Blattes durch beide Schichten und falte es. Steck wieder von rechts ein neues Blatt durch einen Schlitz und alle Schichten dahinter. Fahre so fort, bis die Krone um deinen Kopf passt. Verschließe sie mit ein paar Stielen.



Was ist orange und geht über Berge?
Eine Wanderkarte

Was ist knusprig mit brauner Kruste und schwimmt im Meer?
Ein U-Brot

Was ist braun, gesund und ständig beleidigt?
Ein Schmelzkornbrot



Wörterrätsel: Wo beginnt der Laternenumzug? Trage die richtigen Begriffe ein und ordne die Buchstaben in den orangenen Feldern, dann erfährst du es.

Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: aba@hallo-benjamin.de
Lösung: Kirche



AKTUELLES

Adventkonzert

08. Dezember
um 18 Uhr

Ev. Kirche St. Ruprecht



Glas & Bilderrahmen Krappinger

Inh. Helmut Reiner

Italienerstraße 6

9500 Villach

Tel.: 0650 / 99 33 833

Mail: office@krappinger-glas.at

Weil Glasbruch kein Beinbruch ist!

LEBENSBEWEGUNGEN



*Gottes JA in der Taufe
haben erfahren*

Ella Pistrich
Jakob Peter Raffl
Kilian Trimmel
Leah Marie Hensen
Alex Golser
Theresa Christin Naschenweng
Alexander Eduard Raser
Philipp Grieshofer
Matthias De Zordo
Eleya Strnad
Sam Patrick Brauer
Nick Niederdorfer
Emma Fleischhacker
Johanna Katharina Kreutzer
Fynn Elijah Efferl-Tabojer
Marie Louise Sommer
Benedikt Schwarz
Julia Marie Uggowitzer
Maximilian Rest
Henri Philipp Werba
Nicolas Albl
Anna-Lena Klammer
Christina Brandner
Henry Turek
Alexandra Sandrisser
Noah Gritznig
Marie Matschek
Jakob Thaddäus Pasterk

Einöde

Elias Fankhauser
Valentina Harder
Lara Ehrenreich
Elena Willmann
Johanna Maria Rauter

*In der Hoffnung des
Glaubens verabschiedet
haben wir*



St. Ruprecht

Brandstätter Walter, 90
Gallob Elisabeth, 92
Lichem Jörg-Dieter, 78
Mayer Gert, 63
Pagitz Walter, 57
Pichler Walter, 78
Striedinger Manfred, 79
Tölderer Erich, 86

Eintritte in St. Ruprecht

Denise Schwarz
Carina Turek
Barbara Hiden

*Im Segen Gottes einander
verbunden haben sich*




Iris Pertl-Klammer und
Friedrich Pertl
Lisa Moser und
Markus Mitterer
Manuela Fischer und
Franz Pistrich
Christina Walder und
Andreas Walder
Elisabeth Baptist und
Helmut Allesch

Einöde

Magdalena Perchtold und
Markus Klaudrat
Raphaela Peternell und
Fabian Mitterer

TERMINE

	ST. RUPRECHT	BETHAUS EINÖDE
21.11.21	10h Lektor Schirner - GD + Godly Play	
28.11.21	18h Lektorin Tendis-Knely - 1. Advent	
05.12.21	10h Pfr. Öllinger 2. Advent	
12.12.21		17h Pfr. Sakrausky - 3. Advent
19.12.21	10h Pfrin. Leimer, 4. Advent GD + Godly Play	
24.12.21	16h Heiliger Abend	
24.12.21	22h Pfr. Öllinger - Christmette	
25.12.21	10h Lektorin Eggert - Christtag	9:30h Pfr. Öllinger - Christtag
31.12.21	17h Pfr. Öllinger - Altjahresabend	
02.01.22	10h	
09.01.22		17h Abendgottesdienst
16.01.22	10h GD + Godly Play	
23.01.22	10h	
30.01.22	18h	
06.02.22	10h	
13.02.22		9:30h
20.02.22	10h GD + Godly Play	
27.02.22	18h	
06.03.22	10h	
13.03.22		9:30h
20.03.22	10h GD + Godly Play	
27.03.22	18h	



„Herbstlicht spiegelt die Atmosphäre der Güte“ (Monika Minder)

EVANGELISCHE PFARRGEMEINDE ST. RUPRECHT BEI VILLACH, SPRECHZEITEN:

ADMIN. PFRIN. REGINA LEIMER 0699 188 77 211, REGINA.LEIMER@EVANG.AT
PFARRER JÜRGEN ÖLLINGER 0699-181 85 865 NACH VEREINBARUNG
KURATOR: JOHANNES EGGERT 0650-431 60 02
VERWALTUNG: GERTRAUD OTTI
GESCHÄFTSFÜHRER: KLAUS GRÜNINGER
KÜSTERIN: MARGITA SAKMÁROVÁ 0660-111 78 40

MO – FR 8 –12, DO 8 -13 UND 13:30 - 17 UHR
TEL.: 04242-41712, FAX DW 5
PG.ST.RUPRECHT@EVANG.AT
WWW.STRUPRECHT-EVANGELISCH.AT

KONTONUMMER FÜR SPENDEN, BITTE VERWENDUNGSZWECK ANFÜHREN:
IBAN: AT64 4300 0100 0000 6738

TOCHTERGEMEINDE EINÖDE :

KURATORIN: BURGI EDER 04247-2191
KÜSTERIN: KARIN CHAMBERS 0677-621 97 464

REDAKTIONSSCHLUSS FÜR DIE NÄCHSTE AUSGABE: 05.03.2022

MEDIENINHABER UND HERAUSGEBER:
EV. PFARRGEMEINDE
ST. RUPRECHT & EINÖDE
REDAKTION: ADMIN. PFRIN. REGINA LEIMER
LAYOUT UND GESTALTUNG:
JOHANNES WUTTI UND KATRIN PLATZER-WUTTI
9523 LANDSKRON
ST. RUPRECHTERPLATZ 6

